Zeitschrift: NIKE-Bulletin
Herausgeber: Nationale Informationsstelle zum Kulturerbe
Band: 21 (2006)
Heft: 3

Buchbesprechung: Publications

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 15.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

publications

Monographien

Claudio Beccarelli
Finanzierung von Museen
Theorie und Anwendung am Beispiel der Schweizer Museumslandschaft

Bern, Haupt Verlag, 2005. 385 Seiten, 28 Abbildungen, 45 Tabellen. Fr. 68.–. ISBN 3-258-06923-9

Jeden Monat entsteht in der Schweiz durchschnittlich ein neues Museum. Allein die Zahl der Kunstmuseen hat sich von 1975 bis 1999 mehr als verdoppelt – das ganze Land als Grossstadt mit einem gewaltigen kulturellen Angebot, das weltweit seinesgleichen sucht. Nicht zuletzt durch das enorme Wachstum wird aber ange-

sichts stagnierender oder gar abnehmender öffentlicher Beiträge die Frage nach der Finanzierung all dieser Museen immer zentraler.

Der Autor zeigt, welche Aspekte für das Management und die Finanzierung von Museen besonders hervorzuheben sind und welche theoretischen Ansätze sich zur Analyse solcher Probleme eignen. Dabei geht es primär um die Frage, welche Auswirkungen der Nonprofit-Charakter von Museen auf ihr Management hat. Das Hauptziel der Untersuchung besteht in der ausführlichen theoretischen und empirischen Analyse der Finanzierungsstruktur und deren Auswirkungen auf die Tätigkeiten und langfristige Existenzsicherung von Schweizer Museen.

Yvan Droz,
Valérie Miéville-Ott (Ed.)
La polyphonie du paysage

Lausanne, PPUR, 2005. 240 pages. Fr. 55.–. Commande: PPUR, EPFL, Centre Midi, 1015 Lausanne, T 021 693 21 30, ppur@epfl.ch, www.ppur.org ISBN 2-88074-628-0

Le paysage est un terme flou, ambivalent, polysémique, qui échappe à une définition claire et objective: qu'est-ce-que le paysage? Comment l'apprécie-t-on? Qui décide de sa gestion? Quels types d'aménagements légitime-t-il?

L'ambition de cet ouvrage est double: éclairer et préciser le champ des significations du paysage et en explorer la dimension opératoire et politique. La multiplicité des regards proposés – géographes, sociologues, agronomes, ethnologues – pose les jalons d'une anthropologie politique du paysage.

Des études de cas enrichissent le débat et proposent des pistes de réflexion autour du paysage en tant qu'objet de négociation collective et territoriale.

Public: Professeurs, étudiants, chercheurs en architecture, ingénieurs, géographes, aménagistes, administrations publiques impliquées dans l'aménagement du territoire.

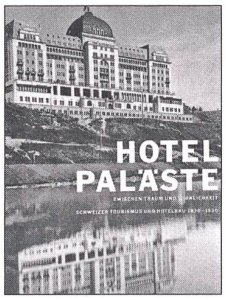
Roland Flückiger
Hotelträume zwischen Gletschern und Palmen
Schweizer Tourismus und Hotelbau 1830–1920, 1. Teil

Baden, hier + jetzt Verlag, 2005. 192 Seiten mit 224 Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 88.–. ISBN 3-906419-24-X

Hotelpaläste zwischen Traum und Wirklichkeit
Schweizer Tourismus und Hotelbau 1830–1920, 2. Teil

Baden, hier + jetzt Verlag, 2005. 248 Seiten mit 242 Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 88.–. ISBN 3-906419-68-1

Die beiden reich bebilderten Überblicksbände zu den Grand Hotels der Belle Epoque sind wieder erhältlich. Der Architekturhistoriker Roland Flückiger breitet darin ein Panorama der Schweizer Tourismus- und Architekturgeschichte aus.



Die Entstehung der glanzvollen Paläste, die Hotelpioniere und -könige, die wegweisende Architektur und Technik werden ebenso präsentiert wie die wichtigsten Tourismusregionen: Berner Oberland, Wallis, Genfersee und Innerschweiz im ersten Band, Tessin, Graubünden und Bodenseeregion im zweiten Band.

Beide Bände enthalten kleine Ergänzungen zur Erstauflage.

Margrit Früh
Steckborner Kachelöfen des 18. Jahrhunderts

Frauenfeld, Verlag Huber, 2005. 656 Seiten mit Fotos und Risszeichnungen. Fr. 198.–. ISBN 3-7193-1386-7

Auf dem Gebiet des Ofenbaus spielten im 18. Jahrhundert die Hafner von Steckborn am Bodensee eine weit nach Europa hinein reichende Rolle. 229 Steckborner Kachelöfen hat die langjährige Leiterin des Historischen Museums im Schloss Frauenfeld und des Ittinger Klostermuseums, Margrit Früh, aufgespürt: Der nördlichste steht in Hamburg, der südlichste in Milano, der östlichste in Kempten/Allgäu und der westlichste in Genf.

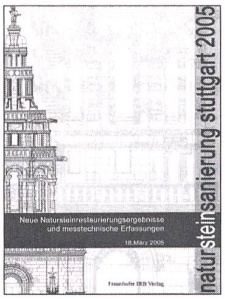
Das neue Standardwerk bringt die ganze Vielfalt bemalter Kachelöfen in das Blickfeld unserer Zeit. Was einstmals von Klöstern, Städten, Schlossherren und vermögenden Patrizierfamilien in Auftrag gegeben wurde und über die Grenzen der Schweiz hinaus Wohlstand und Kunstsinn vermittelte, ist damit endlich dokumentiert.

Alle ermittelbaren Öfen wurden in den vergangenen 20 Jahren erstmals nach wissenschaftlichen Kriterien umfassend erforscht, beschrieben, inventarisiert und fotografiert. In der Fülle ihrer Materialsammlung wird die 656 Seiten starke Publikation europaweit zu den grossen Hauptwerken ihrer Gattung gehören.

Gabriele Grassegger,
Gabriele Patitz (Hrsg.)
Natursteinsanierung Stuttgart 2005
Neue Natursteinrestaurierungsergebnisse und messtechnische Erfassungen

Stuttgart, Fraunhofer IRB Verlag, 2005. 142 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 33.10. ISBN 3-8167-6718-4

Die Veranstaltungsreihe, die seit 2004 in Stuttgart stattfindet, widmet sich schwerpunktmässig aktuellen Fragen und Problemen aus der Praxis in den Bereichen Na-



tursteinschäden und Natursteinsanierung. Der vorliegende Band vereint sämtliche an der Tagung vom 18. März 2005 gehaltenen Referate.

Durchgeführte Voruntersuchungen und realisierte Sanierungsarbeiten an weltbekannten Objekten sind Thema: Die Tempelanlagen von Angkor Wat kommen ebenso zur Sprache wie der Aachener Dom und die baukonstruktiven Probleme des Meissner Doms. Anhand von Praxisbeispielen wie dem Ulmer Münster, der Dresdner Frauenkirche sowie dem Markttor von Milet wird auf Konservierungs- und Instandsetzungskonzepte an Fassaden und Natursteinen eingegangen.

Im Rahmen dieser Beiträge werden moderne Verfahren und Methoden der Bauwerksdiagnostik vorgestellt.

Boris T. Grell /
Mathias H. Plutschow
Sorgfaltspflichten gemäss Kulturgütertransfergesetz
Anleitung mit praktischen Tipps

Zürich, Schulthess Verlag, 2005. 68 Seiten. Fr. 42.–. Bestelladresse: Schulthess Juristische Medien AG, Zwingliplatz 2, Postfach 2799, 8022 Zürich, T 044 200 29 29, www.schulthess.com ISBN 3-7255-4998-2

Seit dem 1. Juni 2005 ist das Bundesgesetz über den internationalen Kulturgütertransfer KGTG in Kraft. Damit hat die Schweiz auf nationaler Ebene erstmals ein spezialgesetzlich geregeltes «Kunstrecht» erhalten. Durch die neuen Erlasse werden nun die Ein-, Durch- und Ausfuhr von Kulturgut sowie seine Rückführung aus der Schweiz auf Bundesebene geregelt. Auch wird die Übertragung von Kulturgut gesonderten Bestimmungen unterworfen.

Die beiden Autoren nehmen zum Begriff des Kulturguts im Sinne des KGTG Stellung und äussern sich zum persönlichen, zeitlichen und sachlichen Anwendungsbereich des neuen Gesetzes. Im Weiteren geben sie einen detaillierten Überblick über die einzelnen neuen KGTG-Sorgfaltspflichten und ergänzen die Kommentierungen mit wertvollen Empfehlungen praktischen Tipps. Der Arbeit ist zudem der offizielle Text des KGTG sowie der KGTV als Anhang beigegeben.

Hochbaudepartement der Stadt Zürich – Amt für Städtebau (Hrsg.)
Baukultur in Zürich Band 4: Wiedikon, Albisrieden und Altstetten
Schutzwürdige Bauten und gute Architektur der letzten Jahre.

Zürich, NZZ Buchverlag, 2005. 196 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 38.–. ISBN 3-03823-153-3

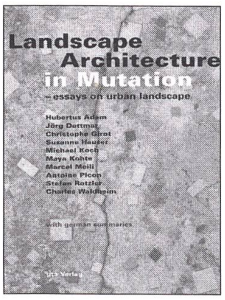
Band 4 der Reihe «Baukultur in Zürich» führt durch Wiedikon, Albisrieden und Altstetten. Während sich das 1893 eingemeindete Wiedikon zum Arbeiterquartier entwickelte, lagen die beiden Bauerndörfer Altstetten und Albisrieden, so wird im ersten Teil der Publikation aufgezeigt, noch abseits der Verstädterung. Erst als Folge ihrer Eingemeindung im Jahre 1934 erhielten auch sie ein städtisches Gesicht, ausgelöst durch einen grossen Bauboom.

So verschieden wie die Entwicklungsphasen der drei Quartiere sind auch die Bauten, die im zweiten Teil nach Strassen geordnet in Text und Bild vorstellt werden. In Albisrieden finden sich Bauernhäuser mit Bausubstanz aus dem Spätmittelalter und der frühen Neuzeit neben Vertretern der frühen Industrialisierung. In Wiedikon sind die Blockränder prägend. Altstetten bietet mit dem Lindenplatz ein neues Zentrum, das sich an der Stelle des früheren Dorfkerns befindet.

Institute for Landscape Architecture, ETH Zürich (Ed.)
Landscape Architecture in Mutation
Essays on Urban Landscapes

Zürich, gta Verlag, 2005. 181 Seiten, zahlreiche Schwarz-Weiss-Abbildungen. In englischer Sprache mit deutschen Zusammenfassungen. Fr. 38.–. ISBN 3-85676-157-8

Das Werk untersucht die aktuellen Veränderungen in urbanen Landschaften und die damit verbundenen Herausforderungen für die Landschaftsarchitektur. Autorin-



nen und Autoren aus verschiedenen Fachrichtungen diskutieren Fragen zur Gestaltung von Natur im urbanen Kontext sowie zur Ästhetik urbaner Landschaften.

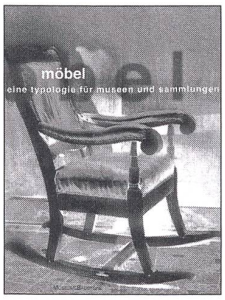
Gerade die Landschaften in den Randbereichen der Städte verändern sich stark; zu diesen gehören weitläufige Gebiete, die nicht nur von Menschen geprägt, sondern auch natürlichen Prozessen unterworfen sind. Als besonders interessant erweisen sich dabei nicht nur Pärke oder Brachen, sondern auch scheinbar unbeachtete Zwischenbereiche der Stadt, wo Natur unmittelbar auf gebaute Umwelt stösst.

Gegenstand der Betrachtung sind europäische und amerikanische Entwicklungen in städtischem und regionalem Massstab, aber auch ehemalige Industriegebiete.

Landesstelle für die nichtstaatlichen Museen beim Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege (Hrsg.)
Möbel
Eine Typologie für Museen und Sammlungen

MuseumsBausteine, Band 8. Materialien aus dem Westfälischen Museumsamt, Band 3. München, Deutscher Kunstverlag, 2005. 128 Seiten mit über 200 Abbildungen. Fr. 26.–. ISBN 3-422-06512-1

Möbel unterliegen in Funktion und Aussehen den Bedürfnissen und Möglichkeiten sowie dem Geschmack ihrer Benutzer. Als Zeugnisse der jeweiligen Lebenswelt sind sie ungemein formenreiche, wichtige Bestandteile vieler Museums- und Privatsammlungen.



Der vorliegende Thesaurus befasst sich als thematisch geordnete Begriffssammlung mit den Grundformen häuslicher Möbel im deutschen Sprachraum. Er nennt fast 700 Begriffe und versteht sich damit als profundes Hilfsmittel bei Inventarisation und Dokumentation von Möbelsammlungen.

Über 200 Abbildungen erleichtern die Zuordnung und korrekte Benennung auch «ausgefallener» Möbelstücke und erschliessen so ihre vielgestaltige Welt vom ausgehenden Mittelalter bis zur Gegenwart.

Josef Maier
Ausbau von Dachgeschossen
Ein Praxisleitfaden zum Bauen im Bestand

Stuttgart, Fraunhofer IRB Verlag, 2005. 400 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen und Tabellen. Fr. 92.–. ISBN 3-8167-6691-9

Vorhandene Flächen unter geneigten Dächern werden mehr und mehr durch einen nachträglichen Ausbau genutzt. Aber gerade beim Dachgeschossausbau unterlaufen häufig gravierende Fehler, die zu schweren Schäden führen. Daher sind fundierte Kenntnisse über historische Dächer und deren Konstruktionen sowie über baurechtliche und bauphysikalische Problempunkte unverzichtbar.

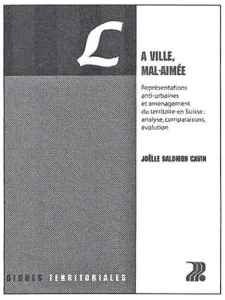
Dieses Fachbuch gibt Antworten auf komplizierte Fragen zum Wärme- und Feuchteschutz, zur Belichtung und Belüftung sowie zum Brand- und Schallschutz. Zunächst wird ein Überblick über die Grundkonstruktionen und die wichtigsten Materialien und Holzarten des Daches gegeben und verschiedene Möglichkeiten des Holzschutzes aufgezeigt.

Anschliessend erläutert der Autor die Vorgehensweise beim Dachgeschossausbau – von der Bestandesaufnahme und der Analyse der vorgefundenen Schadensbilder bis hin zu zweckmässigen Instandsetzungsmassnahmen. Der umfassende Leitfaden schliesst mit vier Projektbeispielen gelungener Ausbauten.

Joëlle Salomon Cavin
La ville, mal-aimée
Représentations anti-urbaines et aménagement du territoire en Suisse: analyse, comparaisons, évolution

Lausanne, PPUR, 2005. 256 pages, illustrations couleur. Fr. 65.–. Commande: PPUR, EPFL, Centre Midi, 1015 Lausanne, T 021 693 21 30, www.ppur.org ISBN 2-88074-626-4

La ville, la grande ville surtout, est depuis longtemps la mal-aimée. L'auteur s'intéresse ici aux origines historiques et à l'évolution de cette hostilité. Loin d'être une spécificité helvétique, la ville mal-aimée apparaît



comme un trait commun à nombre de cultures nationales. En Angleterre, en France ou en Allemagne, la ville est constamment opposée à une campagne idéalisée.

Deux hypothèses forment la trame de cet ouvrage. La première est que cette hostilité n'est pas sans conséquence sur la définition des politiques d'aménagement du territoire. La seconde est qu'on assiste actuellement à un retournement de l'image de la ville, notamment en Suisse. L'hostilité de la ville n'a que très rarement constitué un axe de recherche en soi. Cet ouvrage en fait un thème à part entière et en propose une étude détaillée, dans un contexte tant helvétique qu'international.

Schweizerischer Burgenverein (Hrsg.)
Gesicherte Ruine oder ruinierte Burg?
Erhalten – Instandstellen – Nutzen

Schweizer Beiträge zur Kulturgeschichte und Archäologie des Mittelalters, Band 31. Basel, 2005. 239 Seiten mit Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 65.–. Bestelladresse: Schweizerischer Burgenverein, Blochmonterstrasse 22, 4054 Basel, T 061 361 24 44, www.burgenverein.ch ISBN 3-908182-15-8

Das vorliegende Werk betrachtet die Burg mit dem denkmalpflegerischen Blick: Sie behandelt den Problemkreis von Erhaltung, Restaurierung und Nutzung von Burgruinen.

Anlass zur Herausgabe der Publikation war zum einen die Vortragsreihe «Die Burg: Umgang mit dem Baudenkmal. Konservieren, konstruieren oder konsumieren?», die vom Institut für Denkmalpflege der ETH Zürich, von der Vereinigung der Schweizer Denkmalpfleger und Denkmalpflegerinnen sowie von ICOMOS Schweiz 2003/04 in Zürich veranstaltet wurde, zum anderen das Kolloquium «Finanzierung von Erhaltungsmassnahmen an Ruinen», welches die Eidgenössische Kommission für Denkmalpflege 2004 in Asuel JU durchführte.

Mehrere Vorträge dieser Veranstaltungen fanden Eingang im Sammelband. Einzelne Artikel kamen zur Abrundung des Themas später hinzu.

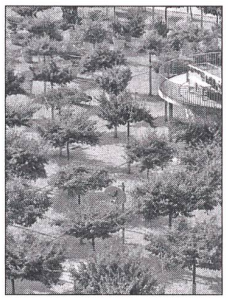
publications

Kunst- und Kulturführer

Die schönsten Gärten und Parks der Schweiz

Herausgegeben vom Schweizer Heimatschutz SHS. Zürich, 2006. 76 Seiten mit vielen farbigen Abbildungen, d + f. Fr. 12.–. Bestelladresse: Schweizer Heimatschutz, Postfach, 8032 Zürich, T 044 254 57 00, www.heimatschutz.ch ISBN-10: 3-033-00728-7 ISBN-13: 978-3-033-00728-4

Grüne Paradiese entdecken: Das handliche Büchlein mit kurzen Beschreibungen (in deutscher und französischer Sprache) und zahlreichen



Abbildungen stellt rund fünfzig herausragende Gärten und Parkanlagen aus der ganzen Schweiz vor – und macht im «Gartenjahr 2006» auf dieses meist zu wenig beachtete, wertvolle Kulturgut aufmerksam.

Die Auswahl zeigt öffentlich zugängliche Gärten und Parks von hoher fachlicher Qualität in Gestaltung und Pflege. Die vorgestellten Beispiele stammen aus allen Regionen der Schweiz und reichen vom klassischen Barockgarten über romantische Landschaftsparks bis zum raffinierten neuen Stadtpark.

Die Broschüre lädt aber auch zu Entdeckungsreisen in die Grenzregionen der Gartenkultur ein: künstliche Inseln, eine Regenwaldhalle, ein mystischer Waldfriedhof oder gar ein stillgelegter Steinbruch – die Spannweite ist gross, die Vielfalt überraschend.

Periodica

anthos

Zeitschrift für Landschaftsarchitektur. Hrsg. vom Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen (BLSA). 1/06. 80 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 24.– (Einzelheft), Fr. 85.– (Jahresabonnement). Bestelladresse: Sekretariat BLSA, Rue du Doubs 32, 2300 La Chaux-de-Fonds, T 032 968 88 89, blsa@blsa.ch, www.blsa.ch ISBN 3-905656-28-0 ISSN 0003-5424

Aus dem Inhalt: Soziale Freiräume: Gärten für Prävention, Therapie und Rehabilitation; Reusspark – ein Garten für demente Menschen; Die Klinik Südhang Kirchlindach; Sehen, Riechen, Fühlen; Wohnumfeldverbesserung Bern; «einfach-mehrfach» – Ein Projekt der Stadt Wien; «Warm up» in Neu-Oerlikon.

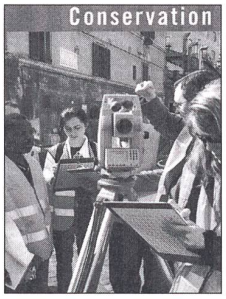
collage

Zeitschrift für Planung, Umwelt und Städtebau, hrsg. vom Fachverband der Schweizer Raumplanerinnen und Raumplaner FSU. 1/06. 32 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 16.– (Einzelheft), Fr. 85.– (Abonnement, Studierende Fr. 20.–). Bestelladresse: FSU Verlag, Lionel Leuenberger, Lettenweg 118, 4123 Allschwil, T 061 485 90 73, admin-verlag@f-s-u.ch

Aus dem Inhalt: Lernen von Galmiz: La saga «Amgen/Galmiz», quelques dates clés; Galmiz pour un développement économique et social; Ein Testfall für die Raumentwicklung Schweiz; Portraits des politiques des pôles économiques dans quatre cantons.

Conservation

The Getty Conservation Institute Newsletter. Vol. 20, Number 3, 2005. 32 pages with illustrations. Subscription: The Getty Conservation Institute, 1200 Getty Center Drive, Suite 700, Los Angeles, CA 90040-1684 USA, www.getty.edu



Content: Documenting Our Past for the Future; People and Technology. A Discussion about Heritage Documentation; Protecting Iraq's Sites and Monuments. Support for a Nation's Keepers of Cultural Heritage.

Conservation bulletin

A bulletin of the historic environment. Ed. by the English Heritage. 51/2006. 44 pages with illustrations. Order: English Heritage, 23 Savile Row, London WIS 2ET, www.english-heritage.org.uk ISSN 0753-8674

Content: e-Heritage: The Electronic Revolution; Increasing Efficiency; Efficiency and IT; Culture change in planning; PARSOL; e-conservation?; The amenity societies.

Denkmalpflege in Baden-Württemberg

Nachrichtenblatt des Landesdenkmalamtes. 1/2006, 35. Jahrgang. 56 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Kostenloser Bezug bei Landesdenkmalamt Baden-Württemberg, Berliner Strasse 12, D-73728 Esslingen am Neckar, T 0711 / 6 6463-0, www.landesdenkmalamt-bw.de ISSN 0342-0027

Aus dem Inhalt: Vielzahl und Vielfalt. Projekt zur Erfassung der Kleindenkmale in Baden-Württemberg 2001–2005; Die letzten Jäger und Sammler. Das Mesolithikum in Baden-Württemberg; Zerstörung eines Kulturdenkmals? Nicht mehr feststellbar …; Auf der anderen Seite des Limes. Archäologische Schwerpunktgrabung in einer germanischen Siedlung im Taubertal.

Denkmalpflege in Westfalen-Lippe

Hrsg. vom Westfälischen Amt für Denkmalpflege im Auftrag des Landschaftsverbandes Westfalen-Lippe. 11. Jahrgang, Heft 1.06. 50 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 4.50 (Einzelheft). Bestelladresse: Ardey-Verlag Münster, An den Speichern 6, D-48157 Münster, T (0251) 4132-0, ardey@muenster.de, www.ardey-verlag.de ISSN 0947-8299

Aus dem Inhalt: Das Amt ist umgezogen – Der Landeskonservator verlässt die Brücke; Von der Kunst, Wind zu machen; Die «vortrefflichen Glasmalereien» des Mindener Domchores. Eine Spurensuche als Beitrag zur Frühzeit der historischen Glasmalerei in Westfalen; Das Altarwandgemälde in der Priesterseminarkapelle Münster; Der «Kaiserbrunnen» in Brakel. Ein Gesundbrunnen der 1950er Jahre in der Provinz.

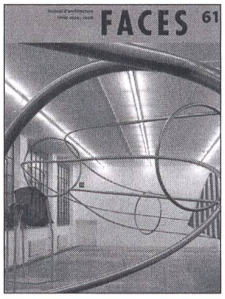
Denkmalschutz-Informationen

Hrsg. vom Deutschen Nationalkomitee für Denkmalschutz bei der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien. 29. Jahrgang, 4/2005. 91 Seiten. Bestelladresse: Deutsches Nationalkomitee für Denkmalschutz, Graurheindorfer Strasse 198, D-53117 Bonn, www.nationalkomitee.de

Aus dem Inhalt: Bundeskulturstiftung im Koalitionsvertrag verankert; UNESCO: Berliner Erklärung zum Welterbe; Bundesförderung der Deutschen UNESCO-Welterbestätten; Jahrestagung des Deutschen Nationalkomitees für Denkmalschutz 2005 in Bremen.

Faces

Journal d'architecture. Une Publication de l'Institut d'architecture de l'Université de Genève. Numéro 61, hiver 2005–2006. 64 pages, fig. en noir et blanc et en couleur. Fr. 29.– (un numéro), Fr. 105.– (Abonnement, Etudiants Fr. 70.–). Commande: Institut d'architecture de l'Université de Genève, Route de Drize 7, 1227 Carouge/Genève, T 022 379 07 64, faces@archi.unige.ch ISSN 0258-6800



Aus dem Inhalt: Flux: Différences de potentiel. Michel Bassand et Christian Schmid parlent de la métropolisation de la Suisse; Mobilité et déterritorialisation. Plaidoyer pour une approche analytique des flux; La ville des flux. Les espaces de frottement; Ex-dimensionelle. Combinaisons, multiplications, déplacements.

FLS FSP Bulletin Bolletino

Hrsg. vom Fonds Landschaft Schweiz FLS. 24, Februar 2006. 24 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Bestelladresse des kostenlosen Bulletins: FLS, Thunstrasse 36, 3005 Bern, T 031 350 11 50, info@fls-fsp.ch, www.fls-fsp.ch

Aus dem Inhalt: Alleen: Des allées pour faire sourire le visage de nos paysages; Freienwil sorgt sich um ein natürliches Wachstum; Quarante variétés de noyer au bord du chemin; Die Freuden und Leiden der Sentiner mit ihren Alleen.

Heimatschutz – Sauvegarde

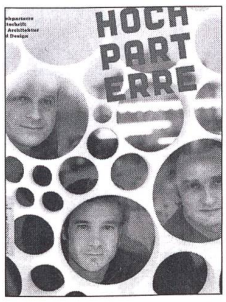
Publikation des Schweizer Heimatschutzes. 1/06. 36 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 30.– (Abonnement). Bestelladresse: Redaktion «Heimatschutz» Postfach, 8032 Zürich, T 044 254 57 00, info@heimatschutz.ch, www.heimatschutz.ch ISBN 0017-9817

Aus dem Inhalt: Gartenjahr 2006: Paradiese auf Zeit?: Wozu ein Gartenjahr?; Suche nach einem festen Platz; Wieviele Türme braucht ein Schloss?; Ansporn zu neuen Entdeckungen.

Hochparterre

Zeitschrift für Architektur und Design. Nummer 1-2,

Januar 2006, Nummer 3, März 2006, 19. Jahrgang. Je 64 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. Fr. 15.– (Einzelheft), Fr. 140.– (Abonnement). Bestelladresse: Hochparterre, Ausstellungsstrasse 25, 8005 Zürich, T 044 444 28 88, verlag@hochparterre.ch, www.hochparterre.ch



Aus dem Inhalt: **Nummer 1-2:** Bündner Landschaften: Berge von Projekten; Auf Glas gebaut: Zwei Glastechniker erzählen; Verkehrspolitik: Bahnhöfe auf dem Abstellgleis; Chiasso erwacht: Das m.a.x. Museo. **Nummer 3:** Atelier Oï: 15 Jahre aktiv in allen Disziplinen; Métro Lausanne: Den Stationen eine Linie geben; Andrea Roost: Die Essenz der Architektur; Wettbewerb: Die grosse Planung in der Region Bern. **Beilage:** Usters Weg und Zuversicht.

---

industrie-kultur
Denkmalpflege, Landschaft, Sozial-, Umwelt- und Technikgeschichte. 4/2005, 11. Jahrgang. 58 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 6.– (Einzelnummer), € 20.– (Jahresabonnement). Bestelladresse: Klartext Verlagsgesellschaft mbH, Hesslerstrasse 37, D-45329 Essen, T +49 (0) 201 – 86206-31, www.industrie-kultur.de ISSN 0949-3751

Aus dem Inhalt: Fördern & Heben: Das Hebezeug-Museum von J.D. Neuhaus in Witten-Heven; Vorerst gescheitert: ein Tretradkran zum Anfassen; Schiffshebewerke in China. Teil III: Informationen, Entdeckungen, Projekte; Vom Massengut-Transporter zum Skilift. Zur Geschichte der Material- und Luftseilbahnen in der Schweiz.

Kunst + Architektur in der Schweiz / Art + Architecture en Suisse
Hrsg. von der Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK, 1/2006. 84 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 25.– (Einzelheft), Fr. 80.– (Abonnement). Bestelladresse: Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte, Pavillonweg 2, 3012 Bern, T 031 308 38 38, gsk@gsk.ch, www.gsk.ch

Aus dem Inhalt: Anfänge der Buchillustration: Notes sur l'imprimerie et l'illustration dans le Rhin-Supérieur dans la première moitié du XVIe siècle; Die Zürcher Buchillustration des 16. Jahrhunderts; Histoire du livre illustré à Genève (1478–1600); Eine nur kurze Blüte: Die Berner Druckillustration im 16. Jahrhundert.

Kunst + Stein
Hrsg. vom Verband Schweizer Bildhauer- und Steinmetzmeister VSBS. 1/2006. 32 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 16.– (Einzelheft), Fr. 91.– (Nichtmitglieder, Fr. 85.– VSBS-Mitglieder). Bestelladresse: Abonnementsdienst Kunst+Stein, Industriestrasse 37, 3178 Bösingen, T 031 740 97 82. ISBN 0023-5458

Aus dem Inhalt: Friedhof und Design: Der Friedhof – ein Objekt für Design?; Der Friedhof im Friedhof – Muslimische Grabfelder im Friedhof Witikon; Jüdischer Friedhof Endingen – Lengnau; Berg der Kreuze, ein Friedhof ohne Gräber; Hauptfriedhof Frankfurt – eine Oase der Ruhe und Besinnlichkeit.

La Lettre de l'OCIM
Office de Coopération et d'Information Muséographiques. Numéro 103, Janvier-Février 2006. 68 pages, fig. en couleur. € 10.– (un numéro). Commande: OCIM, 36, rue Chabot Charny, 21000 Dijon, France, T +33 3 80 58 98 50, ocim@u-bourgogne.fr, www.ocim.fr

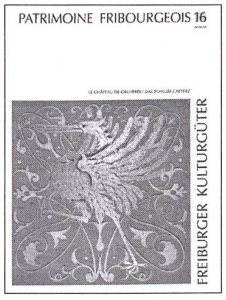
Contenu: L'Archéologie à la rencontre des jeunes publics et des visiteurs handicapés; Renouveler l'audiovisuel de musée; L'Autre dans la vitrine; La personnalité d'un musée ou l'éloge de la différence.

---

museumsmagazin
Hrsg. von der Landesstelle für Museumsbetreuung Baden-Württemberg in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Baden-Württemberg e.V. Nr. 9. 84 Seiten mit 36 Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 14.–. Bestelladresse: Konrad Theiss Verlag GmBH, Mönchhaldenstrasse 28, D-70191 Stuttgart, T 0711/255 27-0, service@theiss.de, www.theiss.de ISBN 3-8062-2029-8

Aus dem Inhalt: Museen als Foren zur Vermittlung fremder Kulturen: Museen im interkulturellen Dialog; Das völkerkundliche Museum in der Dynamik der Kulturen; Ethnographie des Abendlan des aus aussereuropäischer Sicht; Die Themenparks in Japan – Beispiele für die Repräsentation europäischer Kulturen ausserhalb Europas.

Patrimoine Fribourgeois – Freiburger Kulturgüter
Service des biens culturels. No 16, Décembre 2005. 176 pages, fig. en couleur et n/b. Fr. 20.–. Commande: Service des biens culturels, Chemin des Archives 4, 1700 Fribourg, T 026 305 12 90, www.fr.ch/sbc



Contenu: Le château de Gruyères: Quand la connaissance du passé sert à inventer l'avenir; Les comtes de Gruyère; La ville et le château de Gruyères au Moyen Age; L'entretien du château sous l'Ancien Régime; Le jardin du château de Gruyères.

Patrimoine Mondial – la lettre
Centre du patrimoine mondial de l'UNESCO. Numéro 51, Novembre - Décembre 2005 / Janvier 2006. Commande: 7, Place de Fontenoy, 75352 Paris 07, France. wheditor@unesco.org, http://whc.unesco.org ISSN 1020-0614

Contenu: Réunions sur les rapports périodiques; Accord technique sur la stèle d'Axoum; Jet Tours et le patrimoine mondial; Patrimoine mondial culturel de la région Pacifique.

Restauro
Zeitschrift für Kunsttechniken, Restaurierung und Museumsfragen. 1/2006, 2/2006, 112. Jahrgang. Je 68 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen. € 16.– (Einzelhefte), € 122.40 (Abonnement). Bestelladresse: Callwey Verlag, Leser-Service, Heuriedweg 19, D-88131 Lindau, T +49 83 82/96 31 93, restauro@restauro.de, www.restauro.de ISSN 0933-4017

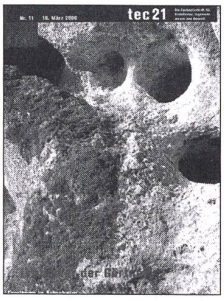
Aus dem Inhalt: **1/2006:** Malschichtvergipsung und Pigmentveränderungen. Die mittelalterlichen Gewölbemalereien in der Marienkirche in Herzberg/Elster; Ein Münzschrank mit Lackfassung in japanischer Manier von Gérard Dagly. Zum technologischen Lackaufbau und erste Ergebnisse der Restaurierung; Die Lacke des Münzschrankes. Ergebnisse der chemischen Untersuchungen. **2/2006:** Bronzene Neptunfigur von Hubert Gerhard. Montage und Sockelkonstruktion für die museale Präsentation; A Unique Rembrandt Rediscovered: «The Crusader». A oil sketch for «The Knight with the Falcon (St. Bravo)», 1659–1665; Der Ledertapetensaal im Schloss Oranienbaum. Geschichte, Bestand und Restaurierungsprobleme.

Rundbrief Fotografie
Hrsg. von Wolfgang Hesse M.A., Dresden, und Dipl.-Ing. (FH) Klaus Pollmeier, Stuttgart, in Zusammenarbeit mit dem Museumsverband Baden-Württemberg und weiteren Institutionen. Vol. 13 (2006), No. 1 / N.F. 49. 48 Seiten. € 17.50.– (Einzelheft), € 47.50.– (Abonnement). Bestelladresse: Foto-Text-Verlag Wolfgang Jaworek, Liststrasse 7 B, D-70180 Stuttgart, w.jaworek@fototext.s.shuttle.de ISSN 0945-0327

Aus dem Inhalt: Fotografische Negative aus Zellulosenitrat – der Nitratplan der Stadt Paris (Teil 1); Digitale Diatheken und Bildarchive – (Kunsthistorische) Bildrecherche im Internet anno 2006; Erschliessung durch eine Bilddatenbank – Die Abteilung Karten und Bilder der Bayerischen Staatsbibliothek; Fotomuseum Hirsmüller – Die Präsentation eines Atelierbetriebs im Stadtmuseum.

---

tec21
Fachzeitschrift für Architektur, Ingenieurwesen und Umwelt. Nr. 3-4–13, 132. Jahrgang. 40 respektive 48 Seiten mit zahlreichen farbigen Abbildungen und Plänen. Fr. 270.– (Abonnement). Bestelladresse: Abonnentendienst tec21, ADV Goldach, 9403 Goldach, T 071 844 91 65, tec21@adv.ch, www.tec21.ch ISSN 1424-800X



Aus dem Inhalt: **Nr. 3–4:** Künstliche Landschaft: Braunkohle im Osten Deutschlands; Eimerkettenbagger und Bandabsetzer; Auf zu neuen Ufern. **tec dossier:** Oberflächen. **Nr. 5:** Holzbau: Perrondach und Markthalle; Bauen mit Zedern. Sonderheft: SIA-Architekturpreis 2005/06.

publications

Periodica

Nr. 6: Stadtreparatur: Die Collage: «Ilot» 13, Genf; Die Siedlung: Oberes Murifeld, Bern; Der Hof: «Dreieck», Zürich; Die Stadt weiterbauen – ein Vergleich. **Nr. 7:** Le Corbusier: Maison Blanche: Palimpsest; Immeuble Clarté: Inkunabel; Eglise Firminy: Matrize; Le Corbusier in Vichy. **Nr. 8:** Naturgefahren: Lawinenforschung im Vallée de la Sionne (VS); Baulicher Lawinenschutz; Rechtliche Tragweite der SIA-Erdbebennormen; Erdbebensicherer Luxus in Zermatt. **Nr. 9:** Schlieren: Beobachten, wie Schlieren baut; Eine Strasse wird gezügelt. **Nr. 10:** Rückbau: Bewirtschaftungskonzept; Konstruktionsbeton aus Mischabbruch; Rückbau einer Kirche: körperhaftes Abwesendes. **Nr. 11:** ...ist immer der Gärtner: Das geheimnisvolle Tal. Ermitage in Arlesheim; Städtische Gärten. Alte und neue Tendenzen in der Schweizer Landschaftsarchitektur. **Nr. 12:** Erneuert: Neue Messe Hamburg; Langes Leben für Holzbrücken; Druck im Treppenhaus. **Nr. 13:** Berns Wilder Westen.

---

werk, bauen + wohnen
Hrsg. vom Bund Schweizer Architekten BSA. 1/2/2006, 3/2006. 80 respektive 88 Seiten mit zahlreichen überwiegend farbigen Abbildungen. Fr. 25.– (Einzelheft), Fr. 200.– (Abonnement). Bestelladresse: Zollikofer AG, Fürstenlandstrasse 122, 9001 St. Gallen, T 071 272 73 47, wbw@zolliker.ch, www.werkbauenundwohnen.ch ISSN 0257-9332

Aus dem Inhalt: **1/2/2006:** Spielräume: Spielraum ist sozialer Raum. Ein Gespräch mit Herman Hertzberger; Play for real. Architektur als Rollenspiel: 51N4E und das Kulturzentrum LAMOTTM in München; Coperto. Zentrum Sandro Pertini von Francesco Collotti in Bettola, Peschiera Borromeo, Mailand. **3/2006:** Zaha Hadid et cetera: Fast eine Himmelsleiter. Zweiter Traversina-Steg von Conzett Bronzini Gartmann; Dadurch. Eine Schule für das Quartier des Ouches, Genf, von Andrea Bassi; Unité d'éducation. GYB Gymnase intercantonal de la Broye, Payerne, von Boegli Kramp Architekten, Fribourg.

ZAK
Zeitschrift für Schweizerische Archäologie und Kunstgeschichte. Band 62, 2005, Heft 3/4. Band 63, 2006, Heft 1. 116 respektive 112 Seiten mit zahlreichen Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 20.– (Einzelheft), Jahresabonnement Fr. 55.– (Inland), Fr. 80.– (Ausland). Bestelladresse: Verlag Karl Schwegler, Hagenholzstrasse 71, Postfach, 8050 Zürich. ISSN 0044-3476

Aus dem Inhalt: **Band 62, 2005, Heft 3/4:** Sammlungskataloge und Werkverzeichnisse: Zur Geschichte des Sammlungs- und Galeriekataloges im 18. Jahrhundert; Comment mettre en valeur une collection par un catalogue d'exposition «Alexis Forel, graveur et collectionneur (1852–1922)». **Band 63, 2006, Heft 1:** Das Neue Landesmuseum Zürich. Konzepte und Visionen: Inhalte bauen Zukunft – zu den konzeptionellen Grundlagen des Neuen Landesmuseums; Sammeln, Forschen und Bewahren; Neue Ausstellungsbereiche; Das Museum als Ort der Bildung, Unterhaltung und Begegnung; Architektur und Szenografie für das Neue Landesmuseum.

ZKK
Zeitschrift für Kunsttechnologie und Konservierung, Jahrgang 19/2005, Heft 2. 212 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. € 29.– (Einzelheft), € 55.– (Abonnement). Bestelladresse: Wernersche Verlagsgesellschaft, Liebfrauenring 17–19, D-67547 Worms, T 0049 6241-43574, wernerworms@gmx.de, www.wernersche.com ISSN 0931-7198

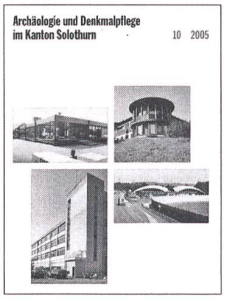
Aus dem Inhalt: A technical study of the early Buddhist wall paintings at Nako, Himachal Pradesh, India; Querleisten an Holztafelbildern; Illusion mit System. Das Lösemitteldreieck in der Praxis. Aspekte zur Charakterisierung der Wirkung von binären Lösemittelmischungen. A Collection of Artists' Paint Bladders from Gainsborough's House.

Zürcher Archäologie
Heft 18, 2005. 215 Seiten. Fr. 45.–. ISBN 3-905681-17-X. Heft 19, 2005. 155 Seiten. Fr. 34.–. ISBN 3-905681-18-8. Bestelladresse: Fotorotar AG, Gewerbestrasse 18, 8132 Egg/ZH, T 044 986 35 35, info@fotorotar.ch, www.fotorotar.ch

Aus dem Inhalt: **Heft 18:** Kurt Altorfer, Anne-Catherine Conscience: Meilen-Schellen. Die neolithischen und spätbronzezeitlichen Funde und Befunde der Untersuchungen 1934–1996. **Heft 19:** Anne-Catherine Conscience: Wädenswil-Vorder Au. Eine Seeufersiedlung am Übergang vom 17. zum 16. Jh. v.Chr. im Rahmen der Frühbronzezeit am Zürichsee. Unter besonderer Berücksichtigung der frühbronzezeitlichen Fund und Befunde von Meilen-Schellen.

Jahresberichte und Jahrbücher

Archäologie und Denkmalpflege im Kanton Solothurn
10/2005. Jahresberichte von Kantonsarchäologie und Denkmalpflege Solothurn 2004. 128 Seiten mit Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Bestelladresse: Amt für Denkmalpflege und Archäologie, Werkhofstrasse 55, 45 Solothurn, T 032 727 25 77 ISBN 3-9521245-9-1 / ISSN 1422-5050



Aus dem Inhalt: Beiträge zur Denkmalpflege: Das Haus Süess in Starrkirch-Will 1963–65. Ein Bau des Architekten Hans Zaugg; Hannes Meyer und das Kinderheim in Mümliswil; Archäologie: Jahresbericht 2004; Fundmeldungen und Grabungsberichte 2004; Denkmalpflege: Jahresbericht 2004; Restaurierungen und Bauuntersuchungen 2004; Verluste des Jahres; Register: Orts- und Objektregister 2001–2005.

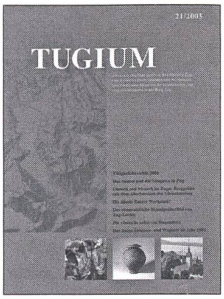
Jurassica 18/2004
Publié sous les auspices du Département de l'Education. 56 pages, fig. En noir et blanc. Fr. 17.– (abonnement), Fr. 20.– (le numéro). Ordre: Office de la culture, case postale 64, 2900 Porrentruy 2, T 032 420 84 00, secr.occ@jura.ch, www.jura.ch/occ ISSN 1424-1412

Contenu: Rapport d'activité; Une étape majeure de l'histoire du Fonds ancien de la Bibliothèque cantonale jurassienne: la Bibliothèque de l'Ecole cantonale de Porrentruy (1858–1978); Le dépôt monétaire de Porrentruy (Rue Trouillat, 11): reflet de la circulation monétaire au début du 15e siècle en Ajoie; Une collection exhumée après deux cents ans d'oubli: objets du cabinet Eberstein dans les anciens fonds du Musée jurassien des sciences naturelles.

Militärische Denkmäler 2004
12. Jahresbericht der Arbeitsgruppe «Natur- und Denkmalschutz bei militärischen Kampf- und Führungsbauten» (ADAB). 7 Seiten mit farbigen Abbildungen. Bestelladresse: Silvio Keller, armasuisse, Kasernenstrasse 7, 3003 Bern, T 031 324 53 68, silvio.keller@armasuisse.ch, www.armasuisse.ch

Aus dem Inhalt: Bereits achtzehn Kantons-Inventare abgeschlossen und genehmigt; Damit unsere Inventare nicht toter Buchstabe bleiben; Denkmalschutz und Ökologie; Aussergewöhnlich grosses Interesse in der Öffentlichkeit; Internationales; Ausblick.

Tugium
Jahrbuch des Staatsarchivs des Kantons Zug, des Amtes für Denkmalpflege und Archäologie, des Kantonalen Museums für Urgeschichte Zug und des Museums in der Burg Zug. Hrsg. vom Regierungsrat des Kantons Zug. 21/2005. 196 Seiten mit zahlreichen Farb- und Schwarz-Weiss-Abbildungen. Fr. 25.–. Bestelladresse: Redaktion Tugium, Dr. Beat Dittli, Zugerbergstrasse 38, 6300 Zug, T 041 710 32 47, beat.dittli@bluewin.ch ISBN 3-907587-20-0 ISSN 1421-2846



Aus dem Inhalt: Tätigkeitsberichte 2004; Forschungsbeiträge: Das Neutor und die Neugasse in Zug – ein Ausgangspunkt der Stadterweiterung von 1478; Umwelt und Mensch im Zuger Berggebiet seit dem Abschmelzen des Gletschereises vor 17 000 Jahren: Ergebnisse pollenanalytischer Untersuchungen im Egelsee bei Menzingen; Das römerzeitliche Brandgräberfeld von Zug-Loreto.